

Pressemitteilung

Biel, 2. November 2017

Wirtschaftsschule BFB Biel/Bienne - Zum 3. Mal mit dem Label für die Zweisprachigkeit ausgezeichnet

Biel/Bienne, 2. November 2017 – Die Wirtschaftsschule BFB Biel/Bienne, die 2004 das « Label für die Zweisprachigkeit » erworben hatte und 2011 wiederzertifiziert wurde, wird nun zum 3. Mal mit dem « Label für die Zweisprachigkeit » für ihre unermüdlichen Bemühungen um Zweisprachigkeit ausgezeichnet. Somit ist die BFB 2017 noch zweisprachiger als 2011, sowohl in Bezug auf die Zusammensetzung als auch auf die Sprachkompetenzen.

Die BFB versteht die Wiederzertifizierung mit dem Label für die Zweisprachigkeit als Bestätigung einer solide verankerten Zweisprachigkeit, die von Personal, Lernenden und Kundinnen und Kunden der Weiterbildung als Bereicherung empfunden wird. Die Schule bemüht sich sowohl intern als auch extern kontinuierlich um eine Verbesserung der Zweisprachigkeit, die unerlässlich ist für die Aufrechterhaltung der guten Beziehungen zu den Studierenden und einer gleichzeitig deutsch- wie französischsprachigen Kundschaft in Biel, im Kanton Bern und den Nachbarkantonen (JU, NE, FR, SO).

Für die Vergabe des Labels wird die Qualität der Zweisprachigkeit auf drei Ebenen gemessen: Externe Dienstleistungen und Kommunikation, sprachliche Zusammensetzung und Sprachkompetenzen des Personals, interne Kommunikation und Sprachkultur der Institution.

In Bezug auf **Dienstleistungen** und **externe Kommunikation** ist das Erscheinungsbild der BFB ganz klar zweisprachig. Die Schule bietet ihren Anspruchsgruppen eine vollständige Dokumentation in Deutsch und Französisch zu Erstausbildung bzw. Weiterbildung, mit Ausnahme der Kurse und Lehrgänge, die spezifisch in einer der beiden Sprachen abgehalten werden.

Was **sprachliche Zusammensetzung** und **Sprachkompetenzen** des Personals angeht, so konnte sich die BFB in verschiedenen Belangen weiterentwickeln und z. B. im Rahmen der BEJUNE-Vereinbarung ihr Angebot an Ausbildungen in französischer Sprache erweitern. Das so erweiterte Angebot bringt die Anstellung von französischsprachigem Lehrpersonal mit sich. 2017 präsentiert sich die BFB also noch zweisprachiger als 2011, sowohl hinsichtlich sprachlicher Zusammensetzung des Personals als auch bezüglich dessen Sprachkompetenzen.

Die **interne Kommunikation** erfolgt in beiden Sprachen und gemäss dem Prinzip « Jeder spricht seine eigene Sprache ». Die funktionale Zweisprachigkeit ist zu 100% gewährleistet.

Das Forum für die Zweisprachigkeit möchte anlässlich dieser Wiederzertifizierung die beispielhafte Zusammenstellung von 10 Prinzipien bezüglich Zweisprachigkeit durch die BFB hervorheben, die für den gegenwärtigen und künftigen Alltagsbetrieb als Leitfaden dient und den Unternehmen der Region Biel ein Vorbild sein könnte.

BFB Biel/Bienne

Die BFB ist spezialisiert auf Erstausbildung (1000 Lehrlinge) und auch Weiterbildung (1300 Klienten), sowohl in deutscher als auch in französischer Sprache, und beschäftigt 197 Mitarbeitende.



Das 2001 lancierte Label wird vom Forum für die Zweisprachigkeit in Biel/Bienne verliehen und bezweckt die Förderung der Zweisprachigkeit in der eigenen Region wie auch in anderen zweisprachigen Regionen der Schweiz, d.h. Respekt und Interesse der beiden Sprachgruppen füreinander fördern.

Weitere Informationen:

BFB, Daniel Stähli, Direktor, 032 328 30 00/079 228 44 58

Forum für die Zweisprachigkeit, Virginie Borel, Geschäftsleiterin, 032 323 22 80/078 661 89 75